

Gute Wahl

VON RAINER NEUBERT



Das Preisgericht hat eine gute Wahl getroffen. Mit dem Entwurf von Helmut Ernst und Michael Schwarz hat

zwar nicht das spektakulärste Konzept gewonnen, mit Sicherheit aber das, was die Vorgabe der Nachhaltigkeit am besten berücksichtigt. Denn es geht nicht darum, für viel Geld ein halbjähriges Mega-Spektakel zu inszenieren und danach mit einer Landschaftsruine oder/und immensen Folgekosten gestraft zu sein. Der Petrisberg soll nach 70 Jahren militärischer Nutzung zu neuem Leben erwachen. Das Duo Ernst/Schwarz schafft dazu hervorragende Voraussetzungen. Und für die Gartenschau-Gesellschaft hat das Ergebnis zusätzlich den Vorteil, dass das Planungsbüro in den kommenden zwei Jahren vor Ort sitzt. Wer nun vermutet, die Sache wäre von vornherein so geplant gewesen, befindet sich auf dem Holzweg. Der Wettbewerb fand in anonymisierter Form statt. Erst als der siegreiche Entwurf feststand, wurden die Namen der Planer bekannt gegeben.

Landesgartenschau, Du kannst kommen!

r.neubert@volksfreund.de